

Welche Tablets, die preislich tragbar sind für digitale Arbeit während des Homeschoolings

Beitrag von „Susannea“ vom 21. Mai 2020 16:39

[Zitat von goeba](#)

Der Haken an den Amazon Tablets (neben dem, was Valerianus sagt, und was auf alle Android Tablets - und auf die IOS Tablets ähnlich, aber in anderer Weise - zutrifft) ist, dass sie massiv Werbung für - wer errät es? - Amazon machen.

Du kannst sie ja ohne Werbung kaufen, da sind sie etwas teurer.

[Zitat von goeba](#)

Wir haben an die Kids, die kein Endgerät haben, einfach Schulnotebooks verliehen.

Haben wir leider nicht wirklich und neue anzuschaffen ist zu teuer.

[Zitat von goeba](#)

Aber 100€ ist schon echt wenig. Von der Werbung abgesehen würden die Amazon Tablets wahrscheinlich wirklich am besten laufen.

Die 10er von fire kosten aktuell ohne "Spezialangebote" 102 Euro, das wäre genau im Rahmen und sogar noch Geld für die Stifte dazu übrig, wobei die Summe gerade etwas steigt, die wir haben, weil die Anzahl der "Tandemverträge" mit denen wir das finanzieren steigt. Aber nach aktuellem Stand haben wir durch 5 Tandems 950 Euro für 8 Geräte, wobei ein Kind kein WLAN hat, da sind wir noch dran, wie man das lösen kann, denn mit Datenvolumen kann sie wohl nicht vernünftig umgehen.